

Kameras mit thermografischen Bildsensoren ("Wärmebildkameras") unterliegen den besonderen Exportbestimmungen der USA und der ITAR (International Traffic in Arms Regulation):

- Nach den derzeit geltenden Exportbestimmungen der USA und der ITAR dürfen Kameras mit thermografischen Bildsensoren oder Teile davon nicht in Länder geliefert werden, gegen die die USA/ITAR ein Embargo verhängt haben. Derzeit betrifft dies insbesondere die Staaten Syrien, Iran, Kuba, Nordkorea und Sudan. Des Weiteren gilt das entsprechende Lieferverbot auch für alle Personen und Institutionen, die in der Liste "The Denied Persons List" aufgeführt sind (siehe www.bis.doc.gov, "Policy Guidance > Lists of Parties of Concern").
- Diese Kameras und die darin eingesetzten thermografischen Bildsensoren dürfen weder für den Entwurf, die Entwicklung oder die Produktion von nuklearen, biologischen oder chemischen Waffen verwendet noch in denselben eingesetzt werden.